

Unter der Losung „Für antiimperialistische Solidarität, Frieden und Freundschaft“ hatte sich die Jugend des Landes sehr intensiv auf die XII. Weltfestspiele der Jugend und Studenten in Moskau vorbereitet, und sie leistete einen wertvollen Beitrag zum guten Erfolg des Welttreffens der fortschrittlichen Jugend.

Fester Bestandteil der ideologischen Tätigkeit der Partei der Arbeit Koreas ist die Erziehung der Jugend zum sozialistischen Patriotismus und proletarischen Internationalismus. Sie beginnt im Kindergarten und wird in der Pionierorganisation und im sozialistischen Jugendverband [^] fortgesetzt. Mit größter Sorgfalt und Intensität wird die Jugend im Geiste des revolutionären Kampfes gegen den japanischen Faschismus, gegen die USA-Aggression von 1950 bis 1953, gegen das südkoreanische Regime sowie in Liebe zum sozialistischen Vaterland erzogen. Unter der Losung „Folgt den Helden“ nimmt sich die Jugend jene Kämpfer zum Vorbild, die ihr Leben für das sozialistische Korea geopfert haben. Erziehung zu sozialistischem Patriotismus heißt vor allem: Erziehung zur Liebe zur Arbeit und zu hohen Leistungen, Erziehung zu kommunistischer Moral und zu einer gesunden Lebensführung. Nach den Beschlüssen des Zentralkomitees der Partei der Arbeit Koreas soll die Jugend in der sozialistischen Revolution vorangehen und revolutionär handeln.

Erziehung zu sozialistischem Patriotismus schließt die Wehrerziehung ein. Ausgehend von der konkreten Situation des geteilten Landes und den Erfahrungen mit dem Imperialismus, sollen alle Jugendlichen jederzeit bereit und in der Lage sein, das Land mit der Waffe in der Hand zu verteidigen, wenn Gefahr droht.

Die Jugend wird im Geiste der Wiedervereinigung des geteilten Landes erzogen, denn das Endziel der Partei der Arbeit Koreas ist es, die ganze Gesellschaft so-

zialistisch umzugestalten und im ganzen Lande den Kommunismus aufzubauen. Die Anwesenheit der US-amerikanischen Besatzungsmacht in Südkorea und die volksfeindliche Politik des Marionettenregimes erschweren die friedliche Wiedervereinigung

Stoßbrigaden der Jugend lösen Schwerpunktaufgaben

Beim sozialistischen Aufbau des Landes überträgt die Partei der Arbeit Koreas der Jugend bedeutende volkswirtschaftliche Aufgaben. Die Jugend steht an der Spitze bei der Erfüllung der Volkswirtschaftspläne und trägt die Hauptverantwortung für die Lösung wichtiger Aufgaben in der Industrie und im Bauwesen. In den Betrieben wirken Jugendbrigaden und Jugendabteilungen, die nach dem technologischen Prinzip organisiert sind.

Auf Initiative des Zentralkomitees der Partei wurden viele Stoßbrigaden der Jugend geschaffen, die an den Schwerpunktoobjekten der Volkswirtschaft tätig sind. Die Stoßbrigaden der Jugend umfassen gegenwärtig 50 000 Mitglieder. Sie leisten an den ihnen übertragenen Objekten eine vorbildliche Arbeit. Anlässlich des 10. Jahrestages des Bestehens der Stoßbrigaden der Jugend am 16. Mai 1985 konnte mitgeteilt werden, daß in den vergangenen 10 Jahren durch die Stoßbrigaden 1600 km Eisenbahnstrecke gebaut bzw. elektrifiziert, 11 revolutionäre Gedenkstätten, 22 Industrieobjekte und 30 Monumentalbauten errichtet wurden/ Stoßbrigaden schufen die Ausstellungshalle der Völkerfreundschaft, den Bildungspalast, die Changgwang-Straße in der Hauptstadt, das Erzaufbereitungswerk Nr. 3, den Changgwang-Gesundheitskomplex und weitere 120 bedeutende Gebäude. Dafür wurden 40 Stoßbrigadisten mit dem „Kim-Il-Sung-Jugendpreis“, 3 mit dem Titel „Held der Arbeit“ und mehr als 190 000 mit anderen staatlichen Auszeichnungen geehrt.

des Landes[^] Die PdÄK geht davon aus, daß die südkoreanische Bevölkerung erst nach Abzug der amerikanischen Streitkräfte ihrem Willen nach friedlicher Wiedervereinigung der beiden Landesteile voll Geltung verschaffen kann.

Der Jugendverband rückt auf Anregung des ZK der Partei der Arbeit Koreas zunehmend die Lösung wissenschaftlich-technischer Aufgaben in den Mittelpunkt der Tätigkeit der Jugend. Dazu werden in den Betrieben Stoßbrigaden der technischen Erneuerung bzw. Stoßbrigaden der Wissenschaftler und Techniker gebildet, die vor allem außerhalb der Arbeitszeit wirksam werden. 1983 erbrachten sie 44 800 Neuerervorschläge mit einer Einsparung von 385 Mio kWh Elektroenergie, 267 kt Stahl, 1,364 Mio Tonnen Kohle, 0,9 kt Nichteisenmetalle und fast 100 kt Zement. Mindestens einmal im Jahr werden auf allen Ebenen die Ergebnisse der Arbeit dieser Stoßbrigaden ausgestellt. Diese Ausstellungen könnte man mit den Messen der Meister von morgen in der DDR vergleichen.

Bei der Erfüllung der anspruchsvollen Aufgaben zur Erziehung der Jugend und ihrer Mobilisierung für den sozialistischen Aufbau kann sich der Verband der Sozialistischen Jugend der Arbeit Koreas auf seine revolutionären Traditionen aus der Zeit des Befreiungskrieges gegen die japanischen Okkupanten und des Heldentums seiner Mitglieder bei der Abwehr der USA-Aggression stützen. So leistet der Verband eine umfangreiche Arbeit zur Verwirklichung der Beschlüsse der Partei der Arbeit Koreas.^{1 2}

1) Vgl. Siebeck, Horst, Koreanische Demokratische Volksrepublik, 40 Jahre auf dem Wege der Demokratie und des Sozialismus, Einheit, Heft 8/1985, S. 741

2) Kim Il Sung, Rechenschaftsbericht des ZK der Partei der Arbeit Koreas an den VI. Parteitag, Phjôngjang 1980, S. 60